Presseinformation

3. Juli 2009

Land unterstützt Fortsetzung der legendären Kottan-Krimiserie

LH Pröll: Starker Niederösterreich-Effekt

Die beliebte österreichische Krimiserie erfährt mit dem Kinospielfilm „Kottan ermittelt - Rien ne va plus" ihre Fortsetzung. Die NÖ Landesregierung hat in ihrer vergangenen Sitzung auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll einer Subvention in der Höhe von 150.000 Euro zugestimmt. „Die früheren Kottan-Filme sind für viele Menschen ein Stück österreichische Identität. Die Welt Kottans war und ist Ostösterreich. Schön, dass auch die Fortsetzung zum Teil in Niederösterreich gedreht wird", so Landeshauptmann Pröll.

Kottan ermittelt wieder! Ende 2010 kommt der neue Kinospielfilm „Kottan ermittelt - Rien ne va plus" in die österreichischen Kinos. Zu einem späteren Zeitpunkt wird der Film im ORF ausgestrahlt.

Fünf von dreißig Drehtagen sind für Niederösterreich, hauptsächlich Klosterneuburg, vorgesehen. Personelle Bezüge zu Niederösterreich sind durch Lukas Resetarits, den Kottan-Erfinder Helmut Zenker und den Regisseur Peter Patzak gegeben.

Das Land Niederösterreich hat auf Empfehlung des Gutachtergremiums für Filmförderung entschieden, die Herstellung mit einer Förderung in Höhe von 150.000 Euro zu unterstützen.

Die voraussichtlich in Niederösterreich getätigten Ausgaben betragen 324.000 Euro, was bei einer Förderung von 150.000 Euro einem Niederösterreich-Effekt von 216 Prozent entspricht.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at